

Amts & Intelligenzblatt

für den

Erscheint Mittwoch und
Samstag und kostet in Waib-
lingen vierteljährlich 30 fr.,
durch die Post bezogen:
vierteljährlich 34 fr.

Aberamtsbezirk Waiblingen.

Eindrucks-Gebühr
die gespaltene Zeile oder
deren Raum 3 Kreuzer.

N^o 17.

Neunundzwanzigster Jahrgang.

Samstag den 29. Februar 1868.

Ämtliche und Privat-Anzeigen.

Waiblingen.

Bei der heute vorgenommenen Wahl des Commandanten und des Verwaltungsraths der **Feuerwehr** haben von 150 abgegebenen Stimmen erhalten:

als Commandant:

Herr Stadtbaumeister Wälde 126 Stimmen.

als Mitglieder des Verwaltungsraths:

Herr Julius Rüdinger, Kaminsfeger, 133 Stimmen

Herr Gottlob Bauder, Fla'chner, 130 Stimmen

Herr Johannes Herzog, Gemeinderath 113 Stimmen

Herr Carl Bauder, Rothgerber, 76 Stimmen

Herr Joh. Rienzle, Adlerwirth, 62 Stimmen.

Die übrigen Stimmen zersplitterten sich.

Den 27. Febr. 1868. Die Wahlcommission.

Waiblingen.

Feuerwehr.

Diejenigen Feuerwehrpflichtigen, welche sich in die unformirten Abtheilungen: Steiger, Retter- und Spritzenmannschaft einreihen lassen wollen, werden aufgefordert, sich im Laufe der nächsten Woche bei dem Mitglied des Verwaltungsraths Herrn Flaschner Bauder dahier zu melden.

Den 28. Februar 1868. Verwaltungsrath.

Waiblingen. Bekanntmachung.

Die Einwohnerschaft wird unter Bezugnahme auf die frühere Bekanntmachung im Amtsblatt hiemit in Kenntniß gesetzt, daß vorläufig auch über den Monat März den reisenden Handwerksgehülfen ein Stadtgeschenk verabreicht wird.

Den 27. Februar 1868. Stadtschultheißenamt.

Hofkammerrevier Winnenden.

Holzverkauf.

Aus dem Hofkammerwald Hohreusch bei Korb
am Dienstag den 3ten März, Morgens 9 Uhr

1 eichener Stamm 29' lang und 15" dik

19 forchene und fichtene Stämme 24—53' lang 4—12" dik,

13 fichtene Wagner- und 15 Hopfenstangen

42 Klafter forchene Scheiter und Prügel
2900 meist Nadelholzwellen.

Die Zusammenkunft ist im Schlag auf dem Weinweg.
Waiblingen den 25. Februar 1868.

H. Hofkammeramt.
Guckmann.

Korb.

Nutzholz-Verkauf.

Am nächsten Montag den 2ten März Nachmittags 1 Uhr werden im hiesigen Gemeindewald Schirtach

600 birchene Stangen,

für Küfer und Wagner tauglich, gegen baare Bezahlung im öffentlichen Aufstreich verkauft.

Gemeinderath.

Forstamt Schorndorf. Revier Oberurbach.

Stamm u. Brennholzverkauf.

Mittwoch und Donnerstag, den
4. u. 5. März 1868

im Staatswald Eulenberg:

5 Eichen, 7 Arlsbeer, 1 Buche,
16 Birken, 2 Linden, 11 fichtene
Bausämme, 4 Klafter eichene Nutz-
holz-Scheiter, 21 Klafter eichenes
Kloßholz, 95 Klafter buchene, 15 Klaf-
ter birchene Scheiter und Prügel, 9³/₄
Klafter Nadelholz-Prügel, 9450 Rei-
sach-Wellen.

Das Stammholz wird am ersten Tage ausgebaut. Zu-
sammenkunft je Morgens 9 Uhr beim Bärenhof.
Schorndorf, den 22ten Februar 1868.

H. Forstamt.
Plieningen.

Revier Weiffach.

Weiffach-Verkauf.

Mittwoch den 4. März

Aus dem Staatswald Dörsenhau
von den Abtheilungen Gärtnershalde und
Streuplatte

2300 Stück buchene Wellen

975 " gemüchte

300 Nadelholz-Wellen auf Hausen.

Zusammenkunft Morgens 10 Uhr in

der Gärtnershalde unten bei der Ripp.

Reichenberg den 24. Februar 1868.

H. Forstamt.
Bechtner.

Reckarrens.

Veraccordierung von Bauarbeiten.

Die bei Erbauung eines Steegs über die Rems vor-
kommende

Zimmerarbeit im Betrage von 510 fl.

Schmidarbeit " " " 47 fl.

kommt am Montag den 2ten März, Vormittags 10 Uhr auf
hiesigem Rathhaus in Abstreich, wozu tüchtige Meister einge-
laden werden.

Aus Auftrag

Waiblingen, den 24ten Febr. 1868.

Oberamtswerkmeister
Wälde.

Waiblingen.

Unterzeichneter hat verkauft

1/8 Morgen 61/2 Mth. Pflingtwasenswiese mit 10 Mth. Ge-
büsch um die Summe von 285 fl. die Hälfte baar beim Ein-
schreiben, die andere Hälfte bis Georgi 1868. Der Verkäufer
behält sich den letzten Streich bevor. Das Gut kommt Mon-
tag den 2. März, Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus in
Aufstreich.
Christoph Gottlieb Böhringer.

Waiblingen.
Güter-Verkauf.

Die Erben des † **Gottlob Pfeleiderer** haben verkauft:

Garten:

16,9 Mth. in den Spital-Gärten hinter dem Waldhorn um fl. 75.

Acker

Zelg Fellbach:

$\frac{1}{8}$ M. 9,5 A. unterm Schützenhäusle neben Johannes Pfeleiderers Wittwe und Jakob Pfander d. untern um fl. 343.

$\frac{5}{8}$ M. 5,6 A. auf d. obern Röhre neben Bäcker Schäfer und Joh. Mich. Böhringer Mich. S. um fl. 462.

Zelg Schmieden:

$\frac{1}{8}$ M. 8 A. im innern Weidach neben Kastenpfleger Pfander und Christ. Böhringer Mich. S. (angeblümt) um fl. 336.

Zelg Rommelshausen:

$\frac{5}{8}$ M. 10,6 A. im vordern Esenthal neben Steigbeck Herzog und den Anstößern um fl. 371.

$\frac{1}{8}$ M. 41,8 A. am Rommelshäuser Weg mit 2 Birnbäumen neben Köhleswirth Böhringer und Schuhm. Christoph Kost um fl. 390.

willkürlich gebaut:

30,5 A. Land in der Säuhalden neben Bierbrauer Fischer beiderseits um fl. 105.

Wiesen:

$\frac{1}{8}$ M. 7 A. Wiese mit 4 Apfelbäumen am Weinsteiner Weg neben Jak. Pfeleiderer sen. und Stadtr. Schneider um fl. 441.

$\frac{2}{8}$ M. 32,0 A. Riesbank } am Weinsteiner Weg
8,4 A. Wiesen } neben alt Koller und Schreiner Gauß von Weinstein Anschl. 115 fl.

Weinberg:

$\frac{3}{8}$ M. 10,8 A. Weinberg } im untern
Gras-Rain } Schrenbaum.
neben Nachtm Müller und Jak. Pfeleiderer um fl. 235.

Diese Güterstücke kommen am Montag den 9. März d. J. Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus öffentlichen Aufstreich.

Waiblingen. Unterzeichneter verkauft im Auftrag des Alt Johanns Rink, Maurer- und Sperrmstr. hier, folgende Liegenschaft:

$\frac{3}{5}$ an einem Wohnhaus an der Grabenstraße mit 2 Stöcken,
 $\frac{5}{8}$ Mrg. 0,9 Mth. Acker in der Säuhalden neben David Knapp, Pfästerer und Johannes Rink's Ehefrau.

$\frac{1}{8}$ Mrg. 46,4 Mth. Baumwiese in der Säuhalden neben Georg Schwegler, Bauer und sich selbst.

$\frac{2}{8}$ Mrg. 12,8 Mth. in der Säuhalden, neben Johann Georg Heßel, Sealer und Waldhornwirth Pfander.

Zusammenkunft nächsten Montag den 2. März, Abends 7 Uhr bei Herr Gemeinderath Fischer, wozu Kaufsliebhaber eingeladen sind von dem Bevollmächtigten

Gemeinderath D. Oppenländer

Auch habe ich im Auftrag zu gleicher Zeit zu verkaufen:
1 Brtl. 4 Mth. Acker im vordern Esenthal zu verkaufen.
Gendr. D. Oppenländer.

Waiblingen.

Unterzeichneter hat aus der Verlassenschaftsmasse des † Georg Jäger $2\frac{1}{2}$ Brtl. Acker beim neuen Kirchhof, aufs Neß verkauft um 350 fl. ferner

$\frac{5}{8}$ Mrg. 5,9 Mth. im kleinen Feld, neben Christ. Bubeß und Carl Koller um 331 fl.

Diese Güter kommen nächsten Donnerstag den 5. März Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus in Aufstreich.
Frohmeister Mall.

Waiblingen. Aus der Herzoglichen Pflege habe ich verkauft

$\frac{3}{8}$ Mrg. 45,5 Mth. Acker im Ameisenbühl mit Dinkel angeblümt um fl. 260.

$\frac{1}{8}$ Mrg. 47,6 Mth. Baumacker in der Klinge um fl. 130.

$\frac{1}{8}$ Mrg. 34,9 Mth. Baumacker im Rosberg um fl. 80.

und kommen diese Güter am Montag den 9. März Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus in einmaligen Aufstreich.
J. Fr. Pfeleiderer

Waiblingen.

Gemeinderath Spaich hat aufträglich nachstehende Güter zu verpachten oder zu verkaufen:

$\frac{3}{8}$ Mrg. 25,2 Mth. im Hohenrain,

$\frac{3}{8}$ Mrg. 32,9 Mth. daselbst,

$\frac{5}{8}$ Mrg. 10,7 auf der obern Röhre.

Pacht- oder Kaufs-Liebhaber sind freundlichst auf nächsten Montag den 2. März, Abends 6 Uhr, zu Jakob Pfander dem untern eingeladen.

Stuttgart.

Localveränderung und Empfehlung.

Mein Geschäftslocal befindet sich von jetzt an in meinem Neubau

29, Königsstraße 29.

ehemalige Hauptwache.

Gleichzeitig halte mich für den An- und Verkauf aller Staatspapiere, Ein- und Verwechslung von Geldsorten, sowie zur Aufgabe von Wechseln auf Amerika unter Zusicherung reellster Bedienung bestens empfohlen.

G. Sontheimer,
Bank- und Wechselgeschäft.

Stuttgart.

Local-Veränderung.

Unser **Seidenwaarenlager** befindet sich jetzt im Hause des Herrn **Joh. Romminger, Königsstraße N. 35.**

J. H. Hitz & Söhne.

Engelberg.

Wastvieh-Verkauf

Donnerstag den 5. März Mittags 1 Uhr werden im öffentlichen Aufstreich verkauft

4 paar Ochsen,

7 Kühe,

3 Rinder,

15 Schweine.

E. Frank.



Waiblingen.

Etwa 150 Sri. Asche,

— 25 Säcke Kartoffeln,

— 100 Ctr. Heu

bietet zum Verkauf aus

Carl Pfeleiderer.

Geschäfts-Empfehlung.

Den geehrten Bewohnern Waiblingens und der Umgebung mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäft als **Flaschner** hier angefangen habe und empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung.

Achtungsvollst

Gottlob Wagner, Flaschner,
im Tuchmacher Gölter'schen Hause
vis-a-vis Gasthof zum Adler.

Waiblingen, im Febr. 1868.

Deutscher Phönix, Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt am Main.

| | |
|--|------------------|
| Grund-Capital: | 5,500,000 Gulden |
| Reserve-Fonds: | 1,329,085 " |
| Prämien- und Zinsen-Einnahmen für 1866: | 1,473,231 " |
| Versicherungen in Kraft während d. J. 1866 | 773,818,341 " |

Der Deutsche Phönix versichert gegen Feuerschaden Mobilien, Waaren, Fabrik-Geräth-schaften, Felderzeugnisse in Scheunen und in Schobern, Vieh und landwirthschaftliche Gegenstände jeder Art zu möglichst billigen, festen Prämien, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Prospecte und Antrags-Formulare für Versicherungen werden jederzeit unentgeltlich verabreicht; auch sind die Unterzeichneten gern bereit, jede weitere Auskunft zu ertheilen.

J. F. Reinhardt, Kaufmann in Waiblingen.
C. F. Rode, " in Schwäbheim.
H. Mayer " in Winnenden.
Fr. Hahn, Schultheiß in " Nettersburg.
Ferd. Buhl jr., Kaufmann in Weinselbach.

Prüfet alles und wählet das Beste.

Auf der jüngsten Pariser Welt-Ausstellung wurde den **Stollwerck'schen Brust-Bonbons** für ihre vorzüglichen Eigenschaften die alleinige Preis-Medaille zuerkannt und dadurch wiederholt die noch von keinem ähnlichen Fabrikate erreichte Vollkommenheit glänzend constatirt.

Depote befinden sich in allen Städten des Continents a 14 kr. per Packet stets vorrätzig in Waiblingen bei **Fr. Kayser**, in Cannstadt bei **J. G. Waldmann**, in Fellbach bei **G. Aldinger**, in Geradstetten bei **C. Palmer**, in Winnenden bei **C. F. Glock**.

Oeffentliche Anerkennung dem G. A. W. Mayer'schen Brust-Syrup.*)

Daß mich nur der **G. A. W. Mayer'sche Brust-Syrup** aus Br. slau, welchen ich bei Herrn Curt Albanns kaufte, von einer starken Verschleimung und Husten befreit hat, bringe hiermit zur öffentlichen Kenntniß und empfehle denselben jedem Brust-Kranken.

Dresden, den 15. October 1867.

Eduard Gekersberg.

Organist an der Dreifaltigkeitskirche zu
Neustadt-Dresden.

*) Allein ächt zu haben à Flasche 1 fl. 45 kr. und
und 1/2 fl. 52 1/2 kr. in Waiblingen bei
Wilh. Gastreyer.

A. R. Günthers Benzoe-Seife (aus der Fabrik von B. C. Bergmann.)

Diese Gemisch-reine Seife ist das anerkannt beste und wirksamste Schönheitsmittel und beseitigt in kurzer Zeit ganz sicher alle, auch veraltete Hautkrankheiten, enthält die feinsten heilkräftigsten Wohlgerüche und ist daher auch eine ganz vorzügliche Nasir- und Badeseife, giebt der Haut die jugendliche Frische, Weichheit und Zartheit wieder und befördert auch, als Kopfhaut-Reinigungsmittel angewendet, durch ihre nervenstärkenden Bestandtheile den Haarwuchs unzweifelhaft. Vorrätzig, a Sa 18 kr. bei Wilh. Gastreyer.

Nürtinger Bleiche.



Für diese als eine der reinsten rühmlich bekannten **Natur-Bleiche** nehme ich wieder leinene Tücher und Faden zur Beförderung an.

Wilh. Gastreyer.

Waiblingen.

Für die bekannte **Dettsheimer Bleiche** übernehme ich auch heuer wieder Bleichgegenstände, und sichere gute Beforgung zu.

Der Agent
Gust. Sirt, jr.

Korb. Ulmer Bier bester Qualität ist
von heute an zu haben bei
Johann Gruber zur Traube

Beiträge für die Abgebrannten in Rosenfeld
sind eingegangen:

1) Bei **D. A. Richter Weinland**: Der Ertrag eines Concerts im Gasthose zur Post mit 26 fl. 40 kr., von Herrn Dec. B. 4 fl., D. A. M. H. 2 fl., S. H. 2 fl., Hoffam. Verw. Gupmann 1 fl. 10 kr., Ger. Not. Kerler 1 fl. 10 kr., D. A. Ger. Verw. Köhler 1 fl., Stadtsch. Egel 1 fl., Buchh. Beckherlin 30 kr., Rev. A. F. Hoch 30 kr., Rathschreiber Ziegler 30 kr., G. J. R. 1 fl., G. B. 3 fl., M. sen. 1 fl. 45 kr., M. jun. 1 fl., ungenannt 1 fl., W. u. C. 2 fl., Fr. M. 1 fl., Fr. Ger. Not. M. 2 fl., Steinbrück 30 kr., F. Schuler 1 fl. 30 kr., Kiengle z. Adler 2 fl. 20 kr., Kochjungfern 1 fl., weibl. Dienstboten 45 kr., männl. Dienstboten 1 fl. 27 kr., B. B. 48 kr., G. M. 2 fl., Reinhardt 1 fl., Schneider 1 fl., Gastenger 1 fl., Grath. Spaich 1 fl., Bezner 1 fl., A. J. 1 fl., L. J. 30 kr., Thierarzt Schwarz 36 kr., Bäcker Baun 30 kr., Friedr. Vöster 30 kr., Heim 1 fl. 45 kr., Steinlen 18 kr., A. S. 1 fl., Schallmüller jun. 30 kr., Buhl 36 kr., Acc. W. 1 fl., Weiß 1 fl., J. Bunz 3 fl. 30 kr., C. Oppenländer 1 fl., Eiselen 30 kr., C. 1 fl., C. 12 kr., durch Gerbz. H. 3 fl. und weitere 3 fl., D. A. Verk. W. 1 fl., Kaufmanns W. 30 kr., Ch. Holzwarth 24 kr., Reisender aus B. 12 kr., Jakob Pfeleiderer 3 fl. 30 kr., Gottlob Pfeleiderer W. 3 fl., Carl Pfeleiderer 1 fl. 45 kr., J. F. Pfeleiderer 2 fl., G. S. sen. 3 fl. 30 kr., G. S. jun. 1 fl., Frau Pf. Fleischhauer 1 fl., Chr. Pfander 2 fl., G. Pfander 2 fl. 42 kr., G. Pfander 2 fl. 30 kr., C. B. 1 fl., J. Pfander d. D. 2 fl., M. Pfander W. 4 fl., J. Kaufmann 1 fl., Küf. Walther 30 kr., Durchlaub 30 kr., Hertneck 24 kr., Halber 30 kr., Kaiser v. Waldst. 12 kr., J. F. 30 kr., Kretschmaier 42 kr., Stüber 1 fl., Schweizer 36 kr., Seiz 30 kr., G. B. 1 fl. 45 kr., M. W. 30 kr., Böhringer 12 kr., Ger. Not. A. F. Schmied 30 kr., Kayser 27 kr., Hölder 30 kr., Lachenmayer v. Doppelsbohm 12 kr., Wahler 1 fl., Frln. Moser 2 fl., Fr. Pf. Römer 1 fl., C. F. B. 1 fl., Schuhm. Kuppinger 1 fl., Schreiner Breyer 30 kr., Wittwe Häcker 30 kr., J. Herzog 1 fl. 10 kr., F. Hummel 30 kr., C. Becherer 30 kr., G. B. 2 fl. 20 kr., C. G. R. von H. 7 fl., Bäcker Mergenthaler 1 fl., N. R. 30 kr., Huzel W. 24 kr., Knöringer 30 kr., N. R. v. H. 1 fl.

Der Ertrag einer musik. Production der hies. Feuerwehr und des Gesangvereins im Gasthose z. Adler mit 21 fl. 1 kr. Zusammen 175 fl. 30 kr.

2) Bei **Herrn Helfer Gubert**: Collette des R. Pfarramts in Korb 25 fl. desgl. von Höhenaker mit Zillhardtshof 15 fl., desgl. der Schüler in Birkmannswiler 4 fl., von Herrn Pfarrer Hochstetter in Korb 3 fl., Richter in Hochberg 1 fl., Verw. Akt. Veiel 1 fl. 30 kr., Zimmerm. Dhrwald 1 fl. 45 kr., Schlosser Eisele 1 fl. 10 kr., Fr. Sternw. Klingler 1 fl. 10 kr., Joh. Friedr. Klingler 30 kr., G. 3 fl. 30 kr., Zuj. 57 fl. 35 kr.

3) Bei **Herrn Kaufmann Billinger**: Von Herrn C. Wolf ein Stück halb. Zeug, M. S. 1 fl., Schuhm. G. 30 kr., Kupferschm. Pf. W. 30 kr., Seifens. G. B. 1 fl., Schülerinnen der H. Mädchenschule 2 fl. 15 kr., Fr. Rot. W. 30 kr., Grath Schnell 1 fl., Schreiner Vämmle, sen. 24 kr., Schulm. Wegm. 30 kr., N. R. 30 kr., Jgr. Vdr. 24 kr., Frln. W. R. 1 fl., Fr. Huber 36 kr., Bäcker Klöpfer 12 kr., Ege 30 kr., C. G. W. Wittwe 1 fl. 10 kr., ungn. 39 kr., desgl. 20 kr. Zusammen 13 fl. Gesamtsumme der Beiträge an Geld 251 fl. 5 kr. welche sämmtlichen Beiträgen an das Hilfscomite in Rosenfeld abgeendend sind. Nachträglich wurden noch übergeben: Vom R. Pfarramt Neustadt, Kirchenopfer 8 fl. 39 kr., von F. B. 24 kr.

Indem ich für diese reichen Gaben im Namen der sehr bedürftigen Verunglückten meinen wärmsten Dank ausdrücke, wünsche ich den edlen Gebern von ganzem Herzen Gottes reichsten Segen.

Waiblingen den 25/27. Februar 1868.

Weinland,
Oberamtsrichter.

Volks-Verein. Waiblingen den 2. März, Abends 8 Uhr bei Herrn Köpf Versammlung.
Tagesordnung: Wahl eines Vorstandes.

Redigirt, gedruckt und verlegt von R. J. Dack in Waiblingen

W i n n e n d e n .

Grabstein Empfehlung.

Unterzeichneter hat sich entschlossen, ein vollständiges Lager von Grabsteinen nach den verschiedensten Zeichnungen zu halten und ist ebenso bereit, solche nach jedem Wunsche anzufertigen.

Unter Garantie für die Güte und Dauerhaftigkeit der Steine und unter Zusicherung billigster Preise empfiehlt sich angelegentlichst

Heinrich Unkel,
Steinhauer.

Bei demselben sind auch stets **Gipsferrohre** zu haben.

W a i b l i n g e n .

Schlosser Spaich Wittwe ist Willens, stark 2 Wrtl. Aler an der Schornborfer Straße beim Bildstöckle (kommt ins Haberfeld) nächsten Montag Abend 6 Uhr in ihrem Hause zu verpacken.

Bei Kaufmann Nöde in Schwaikheim sind ca. 50 Ctr. **gutes unberegnetes Heu und Stroh** zu verkaufen, wozu Liebhaber einladet.

Schöne Bettfedern

sind zu verkaufen. Wo, sagt die Redaction.

Waiblingen. Ich habe einige hundert sehr schöne Weinrebstöcke zu verkaufen. Gottlob Schäfer.

Waiblingen. Einen guten Suppinger-Pflug hat zu verkaufen Jakob Pfander, der untere.

Für die nothleidenden Dispreußen sind folgende Gaben eingegangen: Stadtrath Herzog 1 fl., N. R. 30 kr., F. Sch. 1 fl., Collecte von Cameralverw. B. 3 fl. 30 kr., N. R. 1 fl., J. R. 30 kr., N. R. 36 kr., Schulm. Wegmann 30 kr., A. J. 30 kr., N. R. 1 fl., C. H. 1 Bierling Erbsen, G. S. 2 fl., N. W. 40 kr. Herzlichen Dank für alle diese Gaben. Gust. Sixt, jun.

(Eingesehen det)

Waiblingen, den 26. Febr. Am vergangenen Samstag hatten wir den Genuß, „das Lied von der Feuerwehr“, nach einem Zeitraume von drei Jahren wieder hören zu dürfen. Bei gedrängtvoller Saale von Zuhörern wurde dieses von Louis Binder Mitglied der Stuttgarter Feuerwehr gedichtete Werkchen mit einer Präzision durchgeführt, daß im Ganzen nichts zu wünschen übrig bleibt. Herr Gastenger bewies sich als Deklamator mit dramatischem Einblick in das Gedicht und wußte Würde, Ernst und Humor in seinem Vortrage am rechten Platze anzubringen. Durch sein Spiel mit seinem Instrumente, das zu diesem Stücke freilich einem Orchester gegenüber schwach und unvollständig in dem Tonja er scheint, bewies er wenigstens eine Fertigkeit darauf, welche ihm bis jetzt selten Jemand nachgeahmt hat. Die Gesangs-Partien hiezu wurden unter der Leitung des Herrn Schaal schön und meisterhaft vorgetragen, auch haben die Signalfisten und der Feuerwerker ihre Rollen aufs pünktlichste ausgefüllt. Wir möchten nur noch wünschen, daß ehe der Winter uns vollens verläßt, dieses so schöne Stück nur noch einmal vortührt würde.

Fruchtpreise vom Winnender Fruchtmarkt

vom 26. Februar 1868.

| | | | |
|-------------------|---------------|---------------|--------------|
| Dinkel pr. Centr. | 5 fl. 31 kr., | 5 fl. 25 kr., | 5 fl. 19 kr. |
| Haber " " | 4 fl. 45 kr., | 4 fl. 40 kr., | 4 fl. 36 kr. |

Fruchtpreise vom Waiblinger Fruchtmarkt

am 22. Februar 1868.

| | | | |
|-------------------|---------------|---------------|--------------|
| Dinkel per Centr. | fl. kr., | fl. kr., | fl. — kr. |
| Haber " " | 4 fl. 30 kr., | 4 fl. 35 kr., | 4 fl. 36 kr. |